

Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands und die Kommunistische Partei Italiens geben der gemeinsamen Überzeugung Ausdruck, daß die beschleunigte Remilitarisierung Westdeutschlands, die Einsetzung von Nazigeneralen in die leitenden Stellen der westdeutschen Armee und in hohe Kommandostellen der NATO, ebenso wie die Pläne zur Ausrüstung der westdeutschen Armee mit Kernwaffen eine furchtbare Bedrohung Europas und der ganzen Welt darstellen. Es zeigt sich immer deutlicher, daß sich breite Kreise der Bevölkerung Westdeutschlands, vor allem innerhalb der Gewerkschaften und der Sozialdemokratie dieser Gefahr und der notwendigen Schlußfolgerungen bewußt werden, wenn auch ihre Erkenntnis noch von schädlichen antikommunistischen Vorurteilen getrübt wird. Beide Parteien begrüßen diesen breiten positiven Prozeß und verpflichten sich, den friedliebenden Kräften in Westdeutschland jede mögliche Unterstützung zu gewähren.

Beide Parteien bringen ihre volle Solidarität mit allen Kräften zum Ausdruck, die in der Welt für den Frieden, für die Unabhängigkeit der Völker, die Freiheit und den Sozialismus kämpfen. Sie sind überzeugt, daß diese Kräfte siegen werden. Beide Parteien erklären ihre volle Solidarität mit dem algerischen Volk und mit der großen nationalen Befreiungsbewegung der arabischen Völker. Sie erklären sich völlig solidarisch mit der Regierung Kadar, die Ungarn einen raschen Aufschwung sichert. Beide Parteien bekräftigen ihre volle Solidarität mit der Kommunistischen Partei Deutschlands, die vor allem wegen ihres heldenhaften Kampfes für den Frieden in die Illegalität gedrängt wurde, sowie mit allen Kräften, die in Deutschland für den Frieden und Fortschritt kämpfen.

II

Die Situation ist um so ernster, als der Imperialismus trotz der Mahnung der Zerstörungen des zweiten Weltkrieges nicht zögert, heute die Menschheit mit der Atomvernichtung zu bedrohen. Die besondere Aufgabe, die im gegenwärtigen Augenblick vor der Arbeiterklasse und den friedliebenden Menschen steht, ist deshalb die Verhinderung des Ausbruchs eines Atomkrieges. Die letzte Tagung des NATO-Rates, die in Bonn am 2. und 3. Mai 1957 stattfand, hat die Gefährlichkeit der imperialistischen Pläne deutlich werden lassen. Auf Grund dieser Pläne sollen die Vereinigten Staaten von Amerika